

Auf geht's nach New York

Brackwede/Halle (mp). Nach einer auskurierten Entzündung in der Schulter blickt Tennisprofi Christopher Kas vom Bundesligisten TC Blau-Weiß Halle zuversichtlich über den großen Teich. Im Flushing-Meadows-Park von New York starten am 27. August die 132. US Open, und er will ordentlich mitmischen.

Der 32-Jährige spielt im Doppel mit seinem Teampartner Dustin Brown. »Wenn wir gut ins Turnier finden, ist anschließend alles möglich«, sagte Kas selbstbewusst bei einer Stippvisite in Brackwede. Dort ließ er sich in den vergangenen Tagen von Physiotherapeut Kolja Herrmann aus der Praxis Herrmann und Harm die Schulter stabilisieren. »Mein Start in New York ist nicht gefährdet«, betonte Christopher Kas. »Mein Flieger geht am Donnerstag.«

Bei seinem letzten großen Turnier, den Olympischen Spielen in London, war der 1,88 Meter große Sportler nur knapp an einer Medaille vorbei geschrammt: Im Spiel um Bronze musste er sich bei der Premiere mit seiner Mixed-Partnerin Sabine Lisicki den US-Amerikanern Lisa Raymond und Mike Bryan geschlagen geben.



Aus Brackwede nach Flushing-Meadows: Der Haller Tennisprofi Christopher Kas (32), hier unter Aufsicht seines Physiotherapeuten

Kolja Herrmann, will bei den US Open mit Doppelpartner Dustin Brown möglichst weit kommen. Foto: Markus Poch